



PRESSEMITTEILUNG

Nr.65/GP

18.03.2022

Neue Informations-Offensive von Holetschek zur Corona-Impfung - Bayerns Gesundheitsminister: Bürgerinnen und Bürgern in Bayern stehen drei hervorragende Impfstoffvarianten zur Verfügung

Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek hat eine neue Informations-Offensive zum Thema Corona-Impfstoffe gestartet, um noch unentschlossene Bürgerinnen und Bürger von diesem wichtigen Schutz zu überzeugen. Holetschek betonte am Freitag in München: „Wir haben mit dem proteinbasierten Impfstoff von Novavax seit kurzem eine weitere Variante im Angebot. Wer bisher mit Blick auf die Vektor- und mRNA-Impfstoffe kritisch oder unsicher war, kann die Alternative von Novavax wählen. Um darauf aufmerksam zu machen, werden wir den Hashtag #qualderwahl nutzen, um auf vielfältige Weise Online und in Social-Media über die Impfmöglichkeiten zu informieren.“

Der Minister ergänzte: „Die Bürgerinnen und Bürgern in Bayern können sich zwischen drei hervorragenden Impfstoffvarianten entscheiden – je nach dem, womit sie sich am wohlsten fühlen. Es gibt also keine Ausrede mehr, sich nicht impfen zu lassen! Klar ist: Jede der drei Impfstoffvarianten schützt und kann in der Pandemie Leben retten.“

Weitere Informationen zu den verschiedenen Impfstoffvarianten finden Sie unter www.qualderwahl.bayern.de.

Der Minister erläuterte: „Aktuell (Stand 17.03.) sind in Bayern 74,6 Prozent der Bürgerinnen und Bürger grundimmunisiert. Bei den Volljährigen sind es 83,9 Prozent. Wir müssen hier dringend noch nachlegen. Denn auch bei Omikron zeigt sich: Wer dreifach geimpft ist, ist am besten vor schweren Verläufen geschützt.“

Holetschek fügte hinzu: „Wir beobachten aber, dass sich Woche für Woche immer weniger Menschen erstimpfen lassen. Dabei ist klar: Nur, wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger geimpft sind, sind wir vor weiteren Wellen und Virusmutationen bestmöglich geschützt. Die Pandemie ist noch nicht vorbei. Geben Sie sich also einen Ruck und lassen Sie sich impfen. Das Angebot ist da.“

Das Bayerische Gesundheitsministerium wirbt bereits seit Januar 2021 aktiv für die Impfung gegen COVID-19. Dabei wurden und werden die Informationen sowohl offline als auch online vermittelt. Sei es nun mit der Kampagne für Pflegekräfte unter dem Motto „ICH KREMPEL DIE #ÄRMELHOCH“, der Kampagne „ICH TU'S FÜR...“ oder auch mit der Impf-Motivations-Kampagne für Jugendliche und jungen Erwachsene.



Alle Informationen rund um die Impfung gegen COVID-19 finden Sie auf der Webseite des Gesundheitsministeriums unter www.stmgp.bayern.de/coronavirus/impfung. Die wichtigsten Argumente gegen gängige Impfmythen stehen unter www.stmgp.bayern.de/coronavirus/impfmythen zur Verfügung.